H 5015

# Mündener Allgemeine

Mittwoch, 19. Oktober 2016 | HNA | Nr. 244 • 1,70 Euro

9°
4°

**Bedeckt, Regen**

Tief Danielle sorgt für zahlreiche Wolken mit Regen.

## Die HNA im Internet

**Wichtiges rund um den WG-Mietvertrag**

Eine wichtige Frage bei Gründung einer WG lautet: Wer ist Mieter und damit auch Vertragspartner des Vermieters? Wer eine WG gründen will, muss dies klären und dabei einige Besonderheiten beachten. Das rät der Eigentümerverband Haus & Grund Deutschland. Mehr: **http://zu.hna.de/wg1910**

**Meistgeklickt**

- **Kassel:** Küchenbrand im Augustinum in Bad Wilhelmshöhe: Drei Verletzte
- **Kreis Kassel:** Unfall in Vellmar: Auto überschlug sich
- **Northeim:** Katzenbabys in Northeim ausgesetzt

- **facebook.com/HNA**
- **twitter.com/HNA_online**
- **youtube.com/hnaonline**

ANZEIGE

BETTEN-JÄHRIG
Eigene Feder- u. Daunenreinigung
Betten- und Kissen-Komplettwäsche.
Individuelle Anfertigung
von Daunenbetten und Kissen.
Mehr Angebote auf:
**www.betten-jaehrig.de**
Helsa, **Tel. 0 56 05 / 46 06**

ZUM TAGE

## *Gegen das Elend*

KONSTANTIN MENNECKE zum Drehort Harz

Die Staatskanzleien aus dem Drei-Länder-Eck Harz und der Tourismusverband vor Ort wollen mehr Filmemacher in die Region locken und so den Tourismus ankurbeln. Geld gibt's dafür von den zuständigen Filmfördergesellschaften.

Der Harz hat ein altbackenes Image von Familienausflügen in den Wald, irgendwo zwischen Tanne und Elend – und seien wir ehrlich, gerne macht man Scherze darüber, dass die Ortsnamen dort auch Programm sind.

Gegen dieses Image muss dringend etwas getan werden. Die Winter werden immer wärmer, der Wintersport ist dementsprechend schwer bis kaum im Harz möglich. Wenn die Mittelgebirgsregion Besucher anziehen möchte, sind neue Ideen dringend gefragt. Und genau da kommt alles, was Hollywood-Flair verbreiten könnte, doch gerade recht.

Jetzt müssen Städte und Gemeinden die Werbetrommel rühren, sich im Harz verknüpfen und Filmproduzenten hierherholen. Das bringt die Stars, Touristen und letztlich Geld in die Region – und bewahrt vor Elend. **kmn@hna.de**

31642
4 194875 601700

**HNA**, Postfach 10 10 09, 34010 Kassel

## Der Edersee als schmales Rinnsal

Das schöne Wetter am Sonntag war wie gemacht, die Aseler Brücke von oben zu betrachten, dachte sich Eckart Spork (Frankenberg) und nahm dieses Bild mit einer Drohne aus 80 Metern Höhe auf. Tausende Menschen kamen am Wochenende an die Stellen des Edersees, an denen die mehr und mehr bröckelnden Atlantis-Ruinen freiliegen. Rund ein Meter fehlt noch bis zum Sperrmauermodell. Möglicherweise stoppt Regen in dieser Woche etwas den Abstau. Danach soll es wieder trocken bleiben, meldet das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt. (su) Foto: Eckart Spork

# Harz will beliebtes Ziel für Hollywood werden

### Initiative zur besseren Vermarktung des Tourismusverbands

VON KONSTANTIN MENNECKE

**NORTHEIM.** Der Harz gilt als geheime Adresse für aufwändige Hollywood-Produktionen und erfolgreiche Filme aus Deutschland. Um die Region noch attraktiver für Produzenten zu machen, ist jetzt die Initiative Drehort Harz auf die Beine gestellt worden.

2015 haben sich die Staatskanzleien aus Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen das gemeinsame Ziel gesetzt, den Harz als Drehort für Film- und Fernsehproduktionen stärker zu etablieren. Konkret wird dies jetzt unter dem Dach des Harzer Tourismusverbands mit der „Initiative Drehort Harz". Sie informiert in Schulungen, wie auf künftige Anfragen schnell und professionell reagiert werden kann. Dazu gehören Rechtsfragen zu Straßensperrungen, die Unterbringung der im Schnitt 40-köpfigen Filmcrew und das Finden von Drehorten im 4000 Quadratkilometer großen Harz.

Beworben wird der Harz durch die Filmfördergesellschaften der Länder, in Niedersachsen die Nordmedia – Film und Mediengesellschaft Niedersachsen / Bremen. Sie stellt auch Fördermittel für die Produktionen zur Verfügung. Insgesamt wurden 2015 243 Projekte niedersachsenweit mit 11,1 Millionen Euro gefördert.

Insbesondere die vielen Burgen und Schlösser des Harzes sind laut Harzer Tourismusverband ideale Drehorte für Geschichten aus dem Ersten Weltkrieg sowie in den 1930er und 40er-Jahren angesiedelte Produktionen. Zuletzt wurde „Das kleine Gespenst" auf Schloss Wernigerode abgedreht sowie „Monuments Men" mit George Clooney in Goslar. „Weitere Filme sind bereits in Planung", sagt Christin Faust, Sprecherin des Harzer Tourismusverbands.

Der Verband unterstützt und berät die Städte und Kommunen nicht nur in der Vorarbeit, sondern insbesondere in der touristischen Vermarktung des Filmdrehs in der jeweiligen Stadt im Nachhinein und bei der Produktentwicklung. **ZUM TAGE, 2. LOKALTEIL**

## Wachmann wegen Mordes vor Gericht

**CALDEN.** Er soll seinen Arbeitskollegen mit zwei Kopfschüssen getötet haben: Am heutigen Mittwoch beginnt der Mordprozess gegen einen 25-Jährigen aus dem Caldener Ortsteil Ehrsten vor dem Kasseler Landgericht.

Der Mann und sein 35-jähriges Opfer aus Kassel haben beide als Wachmänner im Flüchtlingslager auf dem alten Flugplatz in Calden gearbeitet. Am 10. Februar soll der 25-Jährige sein Opfer auf einem Feld bei Fürstenwald umgebracht haben. In sieben Verhandlungstagen und mit der Anhörung von 26 Zeugen will das Gericht die Umstände aufklären. Das Urteil wird voraussichtlich am 22. November gesprochen.

- **Alles zum Prozessauftakt lesen Sie am heutigen Verhandlungstag auf HNA.de und Kassel-Live.**

# Mobbing-Streit der Grünen geht weiter

### Martin Bretzler will vor das Landgericht ziehen

**HANN. MÜNDEN.** Der Rechtsstreit um Mobbingvorwürfe bei den Mündener Grünen wird nun wohl auch das Landgericht Göttingen beschäftigten. Martin Bretzler, früheres Vorstandsmitglied der Mündener Grünen, will nach seiner Niederlage vor dem Mündener Amtsgericht in Berufung gehen. Das kündigte er gegenüber unserer Zeitung an.

**Martin Bretzler**

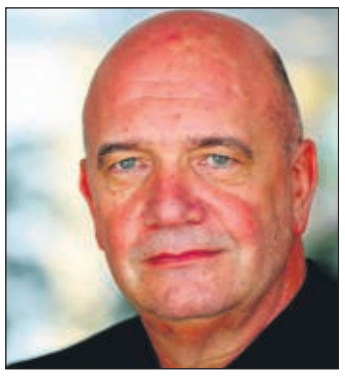
Wie berichtet, war er mit seinen Klagen gegen das aktuelle Vorstandsmitglied Hartmut Teichmann vor dem Mündener Amtsgericht gescheitert. Es hatte mehrere Unterlassungsklagen Bretzlers abgewiesen. Dabei ging es um Äußerungen Teichmanns in einer E-Mail an Mitglieder der Grünen, in der Teichmann seinen Rücktritt als damaliger Kassierer der Mündener Grünen begründet. Darin warf er Bretzler auch vor, ihn gemobbt zu haben. Zudem hatte Teichmann von einem „Schmierentheater" Bretzlers gesprochen, um ihn aus dem Ortsverband zu drängen.

Richter Dr. Thomas Matusche sah die Äußerungen Teichmanns unter den konkreten Umständen in diesem besonderen Fall durch das Recht auf freie Meinungsäußerung gedeckt. Das sieht Bretzler anders. Ein Mobbingvorwurf falle nicht unter dieses Recht. (ems)

## Rock für Toleranz

Die Rockband Best Before Monday (Foto) will ein Zeichen gegen Rassismus setzen und stellt so die Konzertreihe „Rock for Tolerance" auf die Beine. Auftakt ist am Freitag, 21. Oktober, im Geschwister-Scholl-Haus in Hann. Münden. (dwm) **SEITE 5** Foto: Wagner

## Nachrichten kompakt



**Betriebsrat warnt vor Scheitern des Paktes**

VW-Betriebsratschef Bernd Osterloh (Foto) hat vor einem Fehlschlag in den laufenden Verhandlungen zum Zukunftspakt bei der Pkw-Kernmarke gewarnt. Die Betriebsratsseite will mit dem Pakt feste Zusagen für Arbeit. Dabei geht es um Stückzahlen für Modelle, aber auch um neue Jobs etwa in der Batterie-Produktion. **WIRTSCHAFT**

**Die Norddeutschen sind am glücklichsten**

Die meisten Deutschen sind mit ihrem Leben zufrieden, es gibt aber regionale Unterschiede. Das ist das Ergebnis eines Glücksatlas', den die Deutsche Post gestern vorstellte. Die Norddeutschen sind demnach am glücklichsten, in den östlichen Bundesländern sinkt die Zufriedenheit. Mehr zur Studie lesen Sie auf **BLICKPUNKT**

**Immobilienpreise schnellen hoch**

Häuser und Wohnungen in Deutschland kosten immer mehr. Verglichen mit dem Vorjahr steigen die Kaufpreise im Schnitt sogar noch schneller. In manchen Großstädten verteuern sich Immobilien geradezu rasant. Wegen der niedrigen Zinsen ist auch keine Entspannung in Sicht. **WIRTSCHAFT**

**1:1 – Löwen punkten auch in Kaiserslautern**

Fußball-Regionalligist KSV Hessen bleibt trotz personeller Probleme auf Erfolgskurs. Beim 1:1 (1:0) im Gastspiel bei der Reserve des 1. FC Kaiserslautern blieben die Kasseler zum vierten Mal in Folge ungeschlagen. Das von Tobias Damm (16.) erzielte Führungstor egalisierte der FCK nach gut einer Stunde. **SPORT**

ANZEIGE

küchen
haus winter

Heinrich-Hertz-Str. 32
34123 Kassel
Tel. 0561-958 23 23
www.haus-winter.de



0010061245